

INHALT

Dank	7
Vorwort Carol Hagemann-White	9
Einleitung Elli Scambor & Fränk Zimmer	13
DIE INTERSEKTIONELLE STADT	
Intersectional Map Elli Scambor & Fränk Zimmer	23
Intersektionale Analyse in der Praxis. Grundlagen und Vorgangsweise bei der Analyse quantitativer Daten aus der Intersectional Map Christian Scambor & Elli Scambor	43
THEORETISCHE ZUGÄNGE UND ANALYSEPERSPEKTIVEN AUF STADTRÄUME	
Intersektionalität als Analyseperspektive heterogener Stadträume Katharina Walgenbach	81
Stadträume Dörte Kuhlmann	93
Natur-Kultur-Verhältnisse und öffentlicher Raum Bettina Knothe	107

ÜBERLEGUNGEN ZUR VERSCHRÄNKUNG VON WISSENSCHAFT UND KUNST

Wissenschaft/Kunst – Medien der Erkenntnis
Interview mit Werner Jauk 123

**Zwischenergebnisse – Verstreute Anmerkungen
zu „Kunst und Wissenschaft“**
Heimo Ranzenbacher 137

Die Verflechtung von Kunst und Wissenschaft
Ninette Rothmüller 147

EMPIRISCHE STUDIEN

**Sozioökonomische und ethnische Segmentierung der Stadt
im Spiegel der Alltagswege ihrer EinwohnerInnen**
Kheder Shadman 163

**Gender Planning – Geschlecht als Grundlage
für Planung und Raum**
Elke Szalai 179

**Gendersensitive Governance im Bereich
Verkehr und Mobilität**
Cosima Pilz & Daniela Jauk 193

Autorinnen und Autoren 205